

## In Arbeit und Beruf

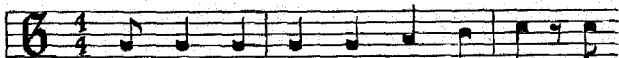
5. Drum komm, Herr Jesu, stärke mich, hilf mir in meinen Werken, laß du mit deiner Gnade dich bei meiner Arbeit merken; gib dein Gedeihen selbst dazu, daß ich in allem, was ich tu, ererbe deinen Segen.

6. Regiere mich durch deinen Geist, den Müßiggang zu meiden, daß das, was du mich schaffen heißt, gescheh mit lauter Freuden, auch, daß ich dir mit aller Treu auf dein Gebot gehorsam sei und meinen Nächsten liebe.

7. Nun, Jesu, komm und bleib bei mir. Die Werke meiner Hände befehl ich, liebster Heiland, dir; hilf, daß ich sie vollende zu deines Namens Herrlichkeit, und gib, daß ich zur Abendzeit\* erwünschten Lohn empfangen. \* siehe Matth. 20, 8  
Salomo Listow 1675

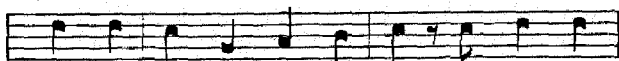
### Das walte Gott, der helfen kann

Weise: In Gottes Namen fahren wir 13. Jahrhundert / Erfurt 1527

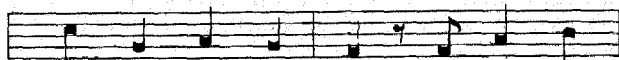


386

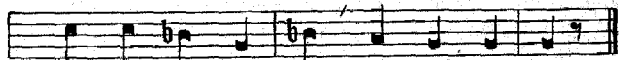
Das wal - te Gott, der hel - fen kann! Mit



Gott fang ich die Ar - beit an, mit Gott nur



geht es glück - lich fort, drum ist auch



dies mein er - stes Wort: Das wal - te Gott!

2. All mein Beginnen, Tun und Werk erfordert von Gott Kraft und Stärk; mein Herz zu Gott ist stets gericht', drum auch mein Mund mit Freuden spricht: Das walte Gott!